

ST. VEIT

DIENSTAG, 20. OKTOBER 2009, SEITE 25

Auf der Schnellstraße wird „o'zapft“

Bürgerinitiativen gegen den Ausbau der S 37/S 36 laden zum Oktoberfest. Asfinag erarbeitet gerade Ausstattung der Trasse.

KARIN HAUTZENBERGER

Man kann den Leuten nicht immer mit Drohgebärden entgegenreten“, sagt Horst Danner von der Bürgerinitiative „Verkehrt St. Veit“. Das ist ein Grund, warum die 16 Bürgerinitiativen, die sich gegen den Bau der Schnellstraße S 36 beziehungsweise S 37 aussprechen, am Samstag erstmals zu einem Oktoberfest laden. Zugleich wollen die Initiatoren beim Fest in Friesach ihre Anliegen einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren.

„Wir haben ein Buch herausgebracht. Denn überall gibt es andere Sorgen. An einem Ort fehlt die Abfahrt, an einem anderen soll die Trasse mittendurch führen“, sagt Danner, der das Erscheinen des Buches in die Wege geleitet hat. Neben Stellungnahmen der Bürgerinitiativen-Sprecher sind auch Berichte namhafter Experten zu finden, wie etwa von Verwaltungsgerichtshof-Mitglied Herbert Haller oder Umweltmediziner Dieter Michael Schmidt von der Kärntner Ärztekammer.

„Dancing on the street“

Beim Oktoberfest soll es aber trotz des ernststen Hintergrundes lustig zugehen. „Dancing on the street“ lautet das Motto um 12 Uhr. Da soll die B 317 im Bereich Friesach eine Stunde lang gesperrt werden. „Wenn verkehrstechnisch nichts dagegen spricht“, sagt Danner. Gefeiert wird aber in jedem Fall mit Weiß-



Zum Oktoberfest auf der Straße laden die 16 Bürgerinitiativen entlang der S 36/S 37 AP, HAUTZENBERGER; MONTAGE: HAUTZENBERGER

DAS PROGRAMM

Datum. Am 24. Oktober steigt das erste Oktoberfest der Bürgerinitiativen gegen S 36/S 37

Ort. Reitplatz Friesach

Start. Fröhlschoppen mit Weißwürsten, Brezeln und Hirter Bier ab 10 Uhr, Kaffee und Kuchen und mehr

Buchpräsentation. Um 11 Uhr wird das Buch „Warum wir

unsere Heimat vor Transit schützen“ präsentiert

Straßensperre. „Dancing on the street“ auf der B 317, die zur S 37 werden soll, von 12 bis 13 Uhr geplant

Rahmenprogramm. „Speaker's Corner“, Musik, Kinderprogramm, Pantomimen

DANNER/PRIVAT



würsten, Hirter Bier und vielem mehr (siehe Kasten oben).

Die Asfinag hat unterdessen beim Autohaus Stippich in Maria Saal eine Pannenbucht errichtet, die auch als Kontrollplatz dienen soll. Dennoch hoffen die Bürgerinitiativen, dass nicht ausgebaut wird, da schon jetzt Trassenent-

scheidungen immer vertagt würden, so Danner. „Diesbezüglich sei alles im Laufen“, so Anita Oberholzer, Pressesprecherin der Asfinag: „Wir sind gerade dabei, gemeinsam mit dem Land Kärnten die Ausstattung der Trasse zu fixieren.“ Baubeginn in Kärnten soll 2012 sein.

FÜR SIE DA

Regionalbüro St. Veit

Hauptplatz 27a, 9300 St. Veit Tel.: 04212/30 88 3. Fax-DW: 40, E-Mail: st.veit@kleinezeitung.at. Öffnungszeiten Sekretariat: Mo. bis Do. von 8 bis 12.30 Uhr; Fr. von 8 bis 12 Uhr. Redaktion:

Andreas Kanatschnig, DW: 20; Petra Lerchbaumer, DW: 23, Sekretariat: Hannelore Regenfelder, DW: 10. Multimediale Werbeberaterin: Silvia Malloth 0463/5800 264

Abo-Service: (0 46 3) 58 00 DW 100

Film ab auf einen Klick

www.kleinezeitung.at/kino

Meine Kleine. **KLEINE ZEITUNG**
www.kleinezeitung.at

Noch mehr aus Ihrer Region: www.kleinezeitung.at/sv